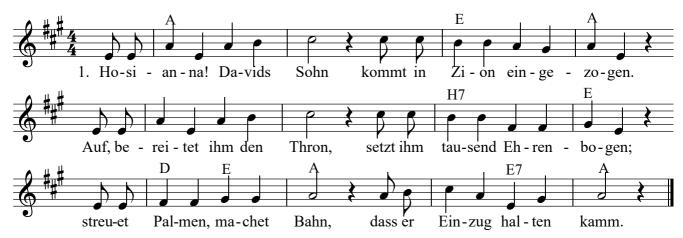
T: Benjamin Schmolck 1712 (1772-1737) M: Christian Hählke 2024



- 2. Hosianna, sei gegrüßt!

 Komm, wir gehen dir entgegen!
 Unser Herz ist schon gerüst',
 will sich dir zu Füßen legen.
 Zieh zu unsern Toren ein,
 du sollst uns willkommen sein.
- 3. Hosianna, Friedefürst, Ehrenkönig, Held im Streite, alles, was du schaffen wirst, das ist unsre Siegesbeute. Deine Rechte bleibt erhöht, und dein Reich allein besteht.
- 4. Hosianna, lieber Gast!, wir sind deine Reichsgenossen, die du dir erwählet hast.

Ach, so lass uns unverdrossen deinem Zepter dankbar sein, herrsche du in uns allein!

- 5. Hosianna! Steh uns bei, o Herr, hilf, lass wohlgelingen, dass wir ohne Heuchelei dir das Herz zum Opfer bringen. Du nimmst keinen Jünger an, der dir nicht gehorchen kann.
- 6 Hosianna nah und fern!
 Eile, bei uns einzugehen!
 Du Gesegneter des Herrn,
 warum willst du draußen stehen?
 Hosianna! Bist du da?
 Ja, du kommst, Halleluja!

zum gesegneten Gebrauch geschrieben, kopieren erlaubt, außer für kommerzielle Verwendung, Rechte beim Autoren - haehlke@web.de

Notenblatt vom 3.3.2024



